

Prof. Dr. phil. Franziska Lang

Akademischer Lebenslauf

seit Oktober 2008 Universitätsprofessorin für Klassische Archäologie am Fachbereich Architektur an der TU Darmstadt

2006 – 2008 Vertretungsprofessur und Leitung des Lehrstuhls für Klassische Archäologie am Fachbereich Architektur an der TU Darmstadt

2001 – 2006 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Winckelmann-Institut – Seminar für Klassische Archäologie – Humboldt-Universität zu Berlin

1999 – 2001 Lehrbeauftragte am Institut für Altertumswissenschaften, Universität Rostock

1992 – 1997 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Seminar für Alte Geschichte der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster im Rahmen des DFG-Projektes „Historisch-archäologische Forschungen in Nordwestgriechenland“, unter der Leitung von Prof. Dr. P. Funke, Prof. Dr. H.-G. Gehrke, Prof. Dr. F. Sauerwein, Dr. E.-L. Schwandner

1992 wissenschaftliche Hilfskraft bei der Grabung in Gadara/Jordanien unter der Leitung von Dr. S. Kerner

1991 und 1992 wissenschaftliche Grabungshilfskraft in Stratos/ Griechenland des griechischen Antikendienstes unter der Leitung von Dr. L. Kolonas und Dr. E.-L. Schwandner

1991 Promotion („Archaische Siedlungen in Griechenland. Struktur und Entwicklung“ Akademie Verlag Berlin)

1987 Magister Artium

1979 – 1987 Studium der Klassischen Archäologie, Alten Geschichte und Ur- und Frühgeschichte an der Freien Universität Berlin und der Aristoteles Universität in Thessaloniki/Griechenland

Stipendien

2003 Forschungsstipendium für eine Museumsreise in Apulien und Marche von der Frauenförderungskommission der Humboldt-Universität zu Berlin

1998 – 1999 Junior Fellow des „Center for Hellenic Studies“ (Harvard University), Washington DC/USA

1997 – 1998 Sydney-Holgate-Fellow des Grey College der University of Durham/ Großbritannien

1989 – 1991 Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes

1990 Sprachkursstipendium der Studienstiftung des Deutschen Volkes in Rom

1987 – 1989 Aufenthalt in Athen mit einem Stipendium des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD)

Wissenschaftliche Funktionen

seit 2018 Mitglied im Direktorium von CEDIFOR (<http://www.cedifor.de/en/cedifor/>)

seit 2017 Wissenschaftliche Beirätin des Österreichischen Archäologischen Instituts

seit 2017 Stellvertreterin der Präsidentin in der Zentralkommission des Deutschen Archäologischen Instituts

seit 2017 Fellow des Forum für Interdisziplinäre Forschungen, TU Darmstadt

seit 2016 Mitglied der Archäologischen Trier-Kommission

2015 Gründungsmitglied von „Verbund Archäologie Rhein-Main“ (VARM)

seit 2015 Wissenschaftliche Beirätin des „Journal of Greek Archaeology“

seit 2013 Mitglied im „Engeren Ausschuss“ der Zentralkommission (ZK) des Deutschen Archäologischen Instituts

seit 2012 Wissenschaftliche Beirätin der Zeitschrift „Archäologischen Anzeigers“

2012-2015 Wissenschaftliche Beirätin des Österreichischen Archäologischen Instituts

seit 2010 Mitglied der Zentralkommission (ZK) und ordentliches Mitglied des Deutschen Archäologischen Instituts

2004 Gründungsmitglied des „August-Boeckh Antikezentrum“ der Humboldt-Universität zu Berlin

Akademische Funktionen

2012-17 Mitglied im Qualitätsmanagement-Beirat der TU Darmstadt

Seit 2011 Mitglied der Universitätsversammlung der TU Darmstadt

2011 –2017 Mitglied des Senats der TU Darmstadt

2010 – 2016 Mitglied in der Kommission für die Vergabe der zentralen Mittel zur Verbesserung der Qualität der Lehre und der Studienbedingungen (QSL) der TU Darmstadt

2010 – 2012 Senatsbeauftragte des Präsidiums und des Senats der TU Darmstadt für Berufungsverfahren

2009-2011 Dekanin für Studium und Forschung des Fachbereichs 15 der TU Darmstadt

2009 – 2011 Vorsitzende der Kommission für die Vergabe der dezentralen Mittel zur Verbesserung der Qualität der Lehre und der Studienbedingungen (QSL) des Fachbereichs

2009 – 2014 Mitglied des Fachbereichsrates des Fachbereichs 15

2009 – 2016 Mitglied im E.F.A. (Entscheidungsgremium Frauenförderung Architektur) des Fachbereichs

2005 – 2006 Arbeitsgruppe zur Konzeption und zum Aufbau eines archäologischen Propädeutikums im e-learning-system „moodle“ am Winckelmann-Institut der Humboldt-Universität zu Berlin

2004 – 2006 Mitglied der Kommission Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs des Akademischen Senats der Humboldt-Universität zu Berlin

2004 – 2006 Mitarbeit an der Konzeption des BA/MA-Studiengangs „Archäologie und Kulturwissenschaften“ an der Humboldt-Universität zu Berlin (Beginn WS 2006/07)

2004 – 2005 Arbeitsgruppe zum Aufbau einer digitalen Bilddatenbank für die Lehre am Winckelmann-Institut der Humboldt-Universität zu Berlin (Digithek „Mneme“), mittlerweile fertiggestellt und für den Unterricht verfügbar. Seit Oktober 2006 Kooperation des Fachgebietes Klassische Archäologie TU Darmstadt mit studentischem Zugriff auf diese Bilddatenbank

2002 – 2006 Mitglied der Medienkommission des Akademischen Senats der Humboldt-Universität zu Berlin

1985 – 1987 Frauenbeauftragte des Fachbereiches Altertumswissenschaften, Freie Universität Berlin

Gutachterin für Stiftungen, Forschungsinstitutionen und Zeitschriften

DFG, DAAD, Fritz-Thyssen-Stiftung, Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF, Österreich), VW-Stiftung, Alexander-Von-Humboldt-Stiftung, Leibniz-Gemeinschaft, Rosa-Luxemburg-Stiftung, Schweizer Nationalfond, Akademie Sachsen, Bryn Mawr College (Harvard University), Exzellenzcluster TOPOI Berlin etc.

Ausstellungen bzw. Ausstellungsmitarbeit

Konzeption des Ausstellungsraumes zum Themenbereich „Die Basis der Klassik“ für die Ausstellung „Die griechische Klassik – Idee oder Wirklichkeit“ im Martin-Gropius-Bau, Berlin (01.03.02–02.06.02)

Konzeption und Durchführung des Ausstellungsprojektes im Foyer der Humboldt-Universität zu Berlin über das Surveyprojekt Plajá zusammen mit Studierenden des Winckelmann-Instituts (19.5.-14.6.03)

Studentisches Ausstellungsprojekt „werden – gewesen – sein“ zur „Langen Nacht der Wissenschaften in Berlin“ über die Entstehung des archäologischen Objektes

Konzeption des Ausstellungsraumes zum Themenbereich „Die Basis der Klassik“ in der Ausstellung „Die griechische Klassik – Idee oder Wirklichkeit“ im Martin-Gropius-Bau, Berlin (01.03.02-02.06.02)

Mitarbeit an der Ausstellung "Wissenschaften in Berlin"